Touristik GmbH im Würzburger Land (TWL)

Die Touristik GmbH im Würzburger Land ist bis zum Ende des Berichtsjahres 2016 für die touristische Vermarktung der Region Nördliches Würzburger Land zuständig.

Sie vertritt das Gebiet zwischen Veitshöchheim, Thüngersheim, Retzbach, Retzstadt, Zellingen und Erlabrunn.

Im Jahr 2016 gehören der Touristik GmbH 20 Gesellschafter an - neben den genannten Gemeinden touristische Unternehmen wie Hotels/Pensionen, Restaurants und Weinbaubetriebe. Insgesamt stehen im Würzburger Land über 500 Gäste-Betten in Hotels und Gasthäusern, Pensionen und Ferienwohnungen zur Verfügung sowie mit den Mainfrankensälen und den Angeboten der Hotels und Restaurants modern ausgestattete Tagungsräume für jeden Bedarf.

Angebote und Aufgaben der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der TWL in den Mainfrankensälen ist wochentags durchgehend besetzt und während der Saison auch samstags geöffnet.

Das Team der TWL besteht im Berichtsjahr neben der Geschäftsführerin Dr. Petra Reichert-Südbeck aus drei Teilzeitkräften und einer Aushilfskraft. Beiratsvorsitzende ist Frau Andrea Mehlig (Hotel Weißes Lamm). Im Shop der Geschäftsstelle werden touristische Artikel und Souvenirs angeboten sowie der Kartenvorverkauf für regionale und überregionale Veranstaltungen, sowohl in Form von Hardtickets, als auch über diverse Internetportale.

Neben der Gästebetreuung und –Information vor Ort obliegen der TWL als touristische Aufgaben der Versand von Prospektmaterial, die Zimmervermittlung, Vermittlung und Organisation von Gästeführungen sowie Planung ein- und mehrtägiger Ausflüge, inklusive der Reservierung von Programmpunkten wie etwa Schifffahrten, Weinproben und Planwagenfahrten.

Übernachtungen

Bei den Gästeübernachtungen gibt es in Veitshöchheim erneut ein Plus von diesmal 4,5% auf 56.190 Übernachtungen, wobei die Ankünfte mit 7,1% noch deutlicher ansteigen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer bleibt bei 1,7 Tagen. Von den Übernachtungen wird nur noch ein geringer Teil über die TWL vermittelt (ca. 4,6%). Abgesehen von einigen Kontingent-Reservierungen für Veranstaltungen in den Mainfrankensälen und Zimmerbuchung für Pauschalreisende, werden die meisten Zimmer in den Hotels direkt oder über Buchungsportale reserviert.

Gästeführungen

Eine attraktive Palette von Gästeführungen vermittelt den Besuchern die Natur- und Kulturschätze der Region; am beliebtesten ist dabei wieder die Hofgartenführung, bei der unter dem Motto „Sommerfreuden des Fürstbischofs“ Anlage und Ausstattung des Rokokogartens erläutert werden.

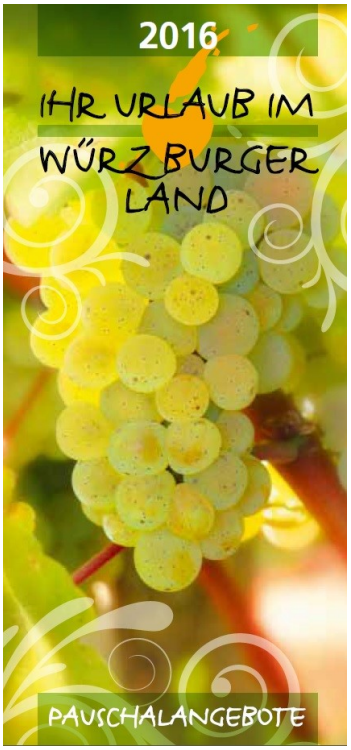
Das Interesse an der Hofgartenführung für Einzelgäste, samstags von Mai bis Oktober und am Sonntag des Weinfestes, verbucht mit 320 Teilnehmern eine Steigerung um 58 %. Die 2015 neu eingeführte Schlender-Weinprobe durch Veitshöchheim wird 2016 nicht nur zum Weinfest, sondern auch im September noch einmal mit großem Erfolg durchgeführt.

Als neues Angebot wird auf Anhieb die Fastnachts-Tour mehrfach gebucht, bei der u.a. die Ausstellung zur Fastnacht in Franken in den Mainfrankensälen und das Fastnachtshaus vorgestellt werden.

Beliebt sind außerdem Weinbergsführungen, z.T. kombiniert mit einer Planwagenfahrt, und Ausflüge nach Würzburg mit Schifffahrt und/oder Stadtrundfahrt mit der City-Tour.

Destinationsmarketing

Ein Hauptelement für die touristische Vermarktung von Veitshöchheim und der Region ist wieder das attraktive Gästejournal mit aktuellen Informationen zu den Mitgliedsgemeinden, den Hotels und Restaurants sowie einem Überblick über die touristisch interessanten Veranstaltungen und Heckenwirtschaften. Das Heft wird verschickt und gerne auch vor Ort mitgenommen. Zum beliebten Gästejournal-Gewinnspiel kommen wieder zahlreiche phantasievoll gestaltete Postkarten aus ganz Deutschland.



Auch interessante Pauschalarrangement werden wieder ausgearbeitet, in einer separaten Broschüre zusammengestellt und durchgeführt. 2016 gibt es 14 termingebundene Angebote, etwa zum Weinfest im Rokokogarten und zum Mozartfest, und sechs Arrangements, die frei wählbar sind, wie „Veitshöchheim zum Kennenlernen“. Zum ersten Mal sind auch drei Pauschalangebote speziell für Kleingruppen ab 10 Personen im Programm.

Neben den genannten Broschüren (Pauschalenprospekt, Gästejournal) werden weitere Prospekte und Werbemittel gestaltet, wie etwa der Urlaubsberater „Das macht Spaß“ mit Informationen zu allem, was man unternehmen und besichtigen kann.

Im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit werden die Tourismus-Webseite www.wuerzburgerland.de und der Facebook-Auftritt kontinuierlich gepflegt und v.a. die Veranstaltungen ständig aktualisiert. Zusätzlich versendet die TWL jeden Montag einen Newsletter an Übernachtungs- und sonstige touristische Betriebe sowie an die beteiligten Gemeinden mit einer Aufstellung der überörtlich interessanten Veranstaltungen der folgende 10 Tage. Anzeigen und Einträge in Print- und Internetmedien werden getextet und gestaltet, Pressemitteilungen versendet und eine Journalistin bei Ihren Recherchen unterstützt und begleitet.

Weiter präsentiert die TWL die Gemeinde und die Region auf der Tourismus-Messe f.r.e.e. München und organisiert die Zusammenarbeit und Kooperation mit überregionalen Tourismusverbänden.

Wie im Vorjahr beteiligt sich die TWL mit einem Stand und einem Rahmenprogramm wie im Bild eine Schlenderweinprobe mit Dr. Martina Edelmann an der Gestaltung des Weinfestes im Rokokogarten und unterstützt die Organisatoren bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Am Tag der Bundeswehr am 11.06. vertritt die TWL mit einem Stand die Gemeinde Veitshöchheim als attraktiven Wohnort und beliebtes Ausflugsziel.

Umstrukturierung Fremdenverkehr

Dem Wunsch der Gemeinde Veitshöchheim entsprechend, die touristische Vermarktung fortan selbständig durchzuführen, organisiert die Geschäftsführerin der TWL in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung der Gemeinde Veitshöchheim, den Mitgliedern des Arbeitskreises Neuaufstellung der TWL und den beteiligten Bürgermeistern den Aufbau einer neuen Form der Zusammenarbeit mit den Gemeinden des Umkreises und die **Auflösung der Touristik GmbH** zum 31. Dezember 2016.

Am 18. Juli 2016 wird in den Mainfrankensälen der **Tourismusverein Nördliches Würzburger Land e.V.** gegründet.

Er soll ab dem neuen Jahr die Kooperation innerhalb des Tourismusgebietes fortführen. Mitglieder des Vereins sind die Gemeinden Erlabrunn, Leinach, Margetshöchheim, Retzstadt, Thüngersheim und Veitshöchheim, die Märkte Zell am Main und Zellingen/ Retzbach, Übernachtungs- und Gastronomiebetriebe, Winzer und sonstige touristische Anbieter sowie Vereine, Sitz ist Veitshöchheim.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, „den Tourismus im Nördlichen Würzburger Land zu fördern und zu vermehren. Der Verein soll die Region touristisch weiter entwickeln und zur Imagebildung des Gebietes beitragen. Er soll Informationen und Aktivitäten bündeln und die Kooperation der Akteure verstärken“ (Text der Satzung vom 18.07.2016).

Ein erstes Anliegen ist es, einen neuen Namen für das Tourismusgebiet zu finden. In Zusammenarbeit mit dem Vorstand und der Landesanstalt für Wein- und Gartenbau organisiert die TWL hierzu einen Agenturwettbewerb. Weiter wird die Stelle einer Geschäftsführerin für den neuen Verein besetzt (ab 01.01.2017).

Kurz vor den Weihnachtstagen werden schließlich mit Wirkung zum 31. Dezember sämtliche Stammanteile der TWL notariell auf die Gemeinde Veitshöchheim übertragen. Zum Ende des Berichtsjahres stellt die Touristik GmbH im Würzburger Land nach 22 Jahren ihren Geschäftsbetrieb ein.

Ausblick

Zum 1. Januar 2017 übernimmt die Gemeinde Veitshöchheim die Geschäftsstelle der Touristik GmbH als örtliche Tourist-Information mit allen Beschäftigten, sodass die bisherigen Beratungs-, Vermittlungs- und sonstigen Tätigkeiten, wie etwa der Ticket-Service, in gewohnter Weise durchgeführt werden können. Als vergütete Auftragstätigkeit werden auch weiterhin Auskünfte über die Nachbargemeinden erteilt und Leistungen der dortigen Anbieter vermittelt.

Anlegestelle für Wasserwanderer

Veitshöchheim ist seit April 2016 offiziell Anlegestelle für Wasserwandern am Main und eingebunden in das Informationssystem "Gelbe Welle" für Kanu- und Kajakfahrer.

Das Schild zeigt an, dass in Veitshöchheim Wasserwanderer willkommen sind. Vom Wiedererkennungswert des Signets profitieren sowohl Nutzer von motor- als auch von muskelbetriebenen Booten. Es signalisiert Wasserwanderern schon vom Wasser aus, dass es hier Einkehrmöglichkeiten und eine touristische Infrastruktur vor Ort gibt. Zudem zeigt die Tafel die Entfernung zur nächsten Anlegestelle in Thüngersheim an. Das Schild wird an der Nordwestecke des Dreschplatzes angebracht, wo die Wasserwanderer dann auch gleich ihre Boote über die Slipstelle an Land bringen können.